

Die Bockkäfer (Cerambycidae, Col.) bei Eggenenthal und ihre Erscheinungszeiten

Die Bockkäfer von Schwaben sind bis jetzt nur für drei Örtlichkeiten bekannt: 1) für Augsburg (nach Dr. C. v. Weidenbach und A. Petry — 80 Arten), 2) für Füssen (nach L. Pröbstle — 54 Arten) und 3) für die Umgebung von Memmingen (nach L. Pröbstle — 44 Arten).

Im Frühjahr und Sommer 1945 hatte ich Gelegenheit Käfer bei dem Dorfe Eggenenthal, Kreis Kaufbeuren, zu sammeln. In meinen Forschungen umfaßte ich die nächste Umgebung des Dorfes Eggenenthal, nämlich nach Osten bis zum Dorfe Irsee, nach Süden bis zum Dorfe Friesenried, nach Westen bis zum Fluß Mindel und nach Norden bis zum Dorfe Baisweil.

In Hinsicht darauf, daß die schwäbische Käferfauna noch nicht genügend erforscht ist, erlaube ich mir hier die Ergebnisse meiner Bearbeitung der Bockkäfer bei Eggenenthal destomehr zu veröffentlichen, als bei mir auch die Angaben über Ökologie und Phänologie einzelner Arten beigelegt sind, die bei den vorherigen Autoren vollkommen fehlen.

Verzeichnis der Arten.

1. *Rhagium mordax mordax* (Deg.)
7. V. — 11. VII. Auf blühenden Ebereschen (*Sorbus*),
Schneeballsträuchern (*Viburnum*) und verschiedenen
Schirmblütlern (*Umbelliferae*). Bisweilen im Fluge.
22 Stücke.
2. *Rhagium inquisitor inquisitor* (L.)
8. V. — 4. VI. Auf geschlagenen Fichtenstämmen und
Fichtenstöcken. Fliegt in der heißen Mittagssonne in
Holzschlägen. 6 St.
3. *Toxotus cursor* (L.)
13. V. Ein ♀ im Fluge im Fichtenwalde; 15. V. Ein ♀
im Walde auf Fichtenklaftern. 2 St.

4. *Pachyta quadrimaculata* L.
7. VI. — 21. VII. Auf Schirmblumen. 5 St.
5. *Stenochorus meridianus* L.
3. VI. — 11. VII. Auf blühenden Hornsträuchen (*Cornus sanguinea* L.), verschiedenen Schirmblütlern und *Spiraea*. 5 St.
6. *Gaurotes virginea* L.
21. V. — 24. VII. Auf blühenden *Crataegus* und verschiedenen Umbelliferen. Unter 69 Stücken hat nur ein Stück den ganz schwarzen Halsschild; zwei Stücke haben verdunkelte Halsschilde mit den roten Flecken auf der Scheibe; die übrigen 66 Stücke haben rote Halsschilde und gehören zu *a. thalassina* Schrnk.
7. *Acmaeops (Dinoptera) collaris* L.
16. V. — 11. VII. Auf blühenden *Crataegus*, verschiedenen Umbelliferen und *Spiraeen*. 46 St.
8. *Pidonia lurida* F.
1. VI. — 22. VI. Auf Blüten verschiedener Umbelliferen; hauptsächlich an feuchten Orten. 30 St.
9. *Grammoptera ruficornis* F.
14. V. — 26. VI. Auf blühenden *Crataegus*, *Sorbus* und verschiedenen Umbelliferen. 60 St.
10. *Alosternatabacicolor tabacicolor* (Deg.)
15. V. — 11. VII. Auf Blüten von *Sorbus*, *Crataegus*. Bevorzugt die beschatteten Umbelliferen. 66 St.
11. *Leptura (Vadonia) livida* F.
12. VI. — 10. VII. Auf Umbelliferen und *Achillea*. 3 St.
12. *Leptura (s. str.) rubra* L.
8. VII. — 6. VIII. Auf Schirmblütlern. Selten auf Fichtenstöcken. 195 ♂ und 31 ♀

13. *Leptura* (s. str.) *maculicornis* Deg.
28. V. — 17. VII. Auf Blumen *Chrysanthemum* u. verschiedenen Umbelliferen. 39 St.
14. *Leptura* (s. str.) *sanguinolenta* L.
1. VI. — 30. VII. Auf blühenden Umbelliferen und Compositae. 20 St.
15. *Judolia* (*Pachytodes*) *cerambyciformis* Schrnk.
5. VI. — 11. VII. Auf verschiedenen Blumen, vorzüglich Umbelliferen. 15 St.
16. *Strangalia* (s. str.) *aethiops* Poda.
28. V. — 23. VI. Auf blühendem Faulbaum (*Rhamnus*), Schneeball und verschiedenen Umbelliferen. Außer forma typica kommen gelb behaarte Stücke vor: a. *Letzneri* Gabr. 18 St.
17. *Strangalia* (s. str.) *maculata* Poda.
12. VI. — 2. VIII. Auf Blüten verschiedener Umbelliferen. 43 St.
18. *Strangalia* (s. str.) *melanura* L.
28. V. — 6. VIII. Auf Blüten von *Chrysanthemum*, *Rubus*, *Achillea* und verschiedenen Umbelliferen. 56 ♂ und 52 ♀
19. *Asemum striatum* L.
11. V. — 15. V. Auf frischgeschlagenen Fichtenstämmen. 2 Stücke.
20. *Tetropium castaneum* L.
8. V. — 8. VI. Auf gefällten Fichtenstämmen und Fichtenstöcken; unter der Rinde trockener Fichten; im Fluge in der Mittagssonne. Außer elf Stücken f. typica, ein Stück a. *luridum* L., ein Stück a. *aulicum* F. und acht Stücke a. *fulcratum* F. 21 St.

21. *Obrium brunneum* F.
16. V. — 26. VI. Auf blühendem *Crataegus*, verschiedenen Umbelliferen, hauptsächlich an schattigen Orten.
60 Stücke.
22. *Molorchus/Caenoptera minor* L.
7. V. — 26. VI. Auf blühenden *Sorbus*, *Crataegus* u. verschiedenen Umbelliferen. Bisweilen auf Fichtenholzklaftern und Fichtenstangen. 119 St.
23. *Phymatodes* (s. str.) *testaceus* L. a. *variabilis* L.
23. VI. im Hause. 1 St.
24. *Callidium* (s. str.) *aeneum* Deg.
7. VI. Auf Fichtenholzklaftern, 1 St. 19. VI. Auf den Fichtenstangen, 1 St. Es scheint eine schattenliebende Art zu sein, die Sonnenschein vermeidet.
25. *Callidium* (s. str.) *violaceum* L.
20. V. — 22. VI. Drei Stücke in dem Hause; ein Stück ist im Fichtenwalde von einer Raubfliege (*Laphria gibbosa* L.) weggenommen worden.
26. *Clytus arietis* L.
29. V. — 21. VI. Auf Buchenklaftern, blühenden Umbelliferen. Ein Stück auf einem *Crataegus*-Stamme. 4 St.
27. *Pogonocherus fasciculatus* Deg.
5. VI. — 6. VIII. Auf einer gefällten Fichte und auf Fichtenstangen. 2 St.
28. *Saperda* (s. str.) *scalaris* L.
1. VI. Im Walde auf Buchenklaftern. 1 Stück.
29. *Agapanthia* (s. str.) *villosoviridescens* Deg.
29. V. — 26. VI. An Waldrändern auf *Carduus*, immer im Sonnenschein vormittags. 17 Stücke.

5. VI. Im Walde auf Gesträuch. 1 Stück.

31. *Phytoecia* (s. str.) *cylindrica* L.

19. — 20. VI. Auf einer Wiese, mit dem Kötcher gefangen. 2 Stücke.

32. *Tetrops praeusta* L.

28. V. Auf blühenden Rhamnus. 1 Stück.

Beim Vergleich unseres Verzeichnisses mit den vorherigen Bearbeitungen von Dr. C. v. Weidenbach und A. Petry (I.) und von L. Pröbstle (2.), welche die Koleopterenfauna von Schwaben betreffen, können wir im ersten Verzeichnis das Fehlen von zwei Arten nämlich *Pidonia lurida* F. und *Phytoecia cylindrica* L. feststellen. Im Verzeichnis von L. Pröbstle ist *P. lurida* F. für die Umgebung von Füssen und für Fellheim registriert worden. Was aber *Ph. cylindrica* L. betrifft, ist sie in diesem Verzeichnis nur für Fellheim genannt. Also ist unser Fund dieser Art in Eggenthal der zweite für Schwaben.

Während meiner fast alltäglichen Exkursionen notierte ich sämtliche angetroffenen Arten von Bockkäfern, was mir nun die Möglichkeit bietet, die Tabelle der Dynamik der Cerambyciden-Arten im Laufe von 4 Monaten aufzustellen. Wie in der Tabelle ersichtlich ist, erschienen im Jahre 1945 Bockkäfer-Arten erstmalig am 7. V. Ende Mai wurden schon 18 Arten registriert. Im Juni verschwanden 3 Arten und 13 neue erschienen, was für den ganzen Monat Juni 28 Arten ergibt. Im Juli verschwanden 15 Arten, dafür erschien nur eine neue Art. Im Juli hatten wir nur 14 Arten. Endlich verschwand im August die Mehrheit der Arten und wir konnten in der Natur nur 4 Arten treffen, welche schon am Anfang desselben Monats ihre Flugzeit beendeten. Der Monat Juni war der reichste für Bockkäfer, und zwar seine erste Dekade, wo wir in der Natur gleichzeitig 24 Arten treffen konnten.

Die letzte Spalte unserer Tabelle zeigt die Flugzeiten der Arten, die in der Anzahl der Tage ausgedrückt werden. Es ist leicht ersichtlich, daß die längste Flugzeit (71 Tage) der *S. melanura* L. gehörte.

	Mai			Juni			Juli			August			Flugzeit in Tagen
	1-10	11-20	21-31	1-10	11-20	21-30	1-10	11-20	21-31	1-10	11-20	21-31	
1. <i>Rh. mordax</i> Deg.	7	"	"	"	"	"	"	11					66
2. <i>M. minor</i> L.	7	"	"	"	"	26	"						51
3. <i>Rh. inquisitor</i> L.	8	"	"	4									28
4. <i>T. castaneum</i> L.	8	"	"	8									32
5. <i>A. striatum</i> L.		11-15											?
6. <i>T. cursor</i> L.		13-15											?
7. <i>G. ruficornis</i> F.		14	"	"	"	26							44
8. <i>A. tabacicolor</i> Deg.		15	"	"	"	"	"	11					58
9. <i>A. collaris</i> L.		16	"	"	"	"	"	11					57
10. <i>O. brunneum</i> F.		16	"	"	"	26							42
11. <i>C. violaceum</i> L.		20	"	"	"	22							34
12. <i>G. virginea</i> L.			21	"	"	"	"	"	24				65
13. <i>L. maculicornis</i> Deg.			28	"	"	"	"	17					51
14. <i>S. melanura</i> L.			28	"	"	"	"	"	"	6			71
15. <i>S. aethiops</i> Poda			28	"	"	23							27
16. <i>T. praeusta</i> L.			28										?
17. <i>C. arielis</i> L.			29	"	"	21							24
18. <i>A. villosiviridescens</i> Deg.			29	"	"	26							29
19. <i>P. lurida</i> F.				1	"	22							22
20. <i>L. sanguinolenta</i> L.				1	"	"	"	"	30				60
21. <i>S. scalaris</i> L.				1	"	"							?
22. <i>S. meridianus</i> L.				3	"	"	"	11					39
23. <i>J. cerambyciformis</i> Schr.				5	"	"	"	11					37
24. <i>P. fasciculatus</i> Deg.				5	"	"	"	"	"	6			63
25. <i>S. ferrea</i> Schr.				5	"	"							?
26. <i>P. quadrimaculata</i> L.				7	"	"	"	"	21				45
27. <i>C. aeneum</i> Deg.				7	19								13
28. <i>L. livida</i> F.					12	"	10						29
29. <i>S. maculata</i> Poda					12	"	"	"	"	2			52
30. <i>Ph. cylindrica</i> L.					19-20								?
31. <i>Ph. testaceus</i> L.						23							?
32. <i>L. rubra</i> L.							8	"	"	6			30
	18			28			14			4			

1. — 1859. Dr. C. v. Weidenbach und A. Petry. — „Systematische Übersicht der Käfer um Augsburg“. Zwölfter Bericht des Naturhistorischen Vereins in Augsburg. S. 33 — 86.
2. — 1919. „Verzeichnis der vom Hauptlehrer Leonhard Pröbstle gesammelten Käfer“ — Zweiundvierzigster Bericht des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schwaben und Neuburg (E. V.) S. 187 — 230.

Augsburg, 1948.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der Naturforschenden Gesellschaft Augsburg](#)

Jahr/Year: 1948

Band/Volume: [001_1948](#)

Autor(en)/Author(s): Zajciw Demetrius

Artikel/Article: [Die Bockkäfer \(Cerambycidae, Col.\) bei Eggenthal und ihre Erscheinungszeiten. 88-94](#)